

Deckblatt

Drucksachennummer:

0281/2015

Teil 1 Seite 1

Datum:

05.03.2015

## NICHTÖFFENTLICHE MITTEILUNG

**Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:**

Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Mitte

**Betreff:**

Verkehrssitzuation Hildegardisschule in der Funckestraße

hier: Stellungnahme der Verwaltung vom 23.02.2015

**Beratungsfolge:**

18.03.2015 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Siehe Anlage**

# MITTEILUNG

Der Oberbürgermeister  
32/04

23.02.2015



Ihre Ansprechpartnerin  
Frau Wiener  
Tel.: 207 -2356  
Fax: 207 - 2433

An die  
Bezirksvertretung Mitte  
über VB 4

*Reh 3.3.*  
*BtU Wv zur uacrh  
BV-57ung !!*  
*Seb 22.02.15*

## Mitteilung für die Sitzung am 18.03.2015 zur Verkehrssituation „Hildegardisschule in der Funckestraße“

In der Sitzung des Jugendrates wurde um Überprüfung der Verkehrssituation insbesondere zum Schulbeginn gebeten.

Aufgrund dieser Anregung wurde die Örtlichkeit mit Ihren Fußgängerströmen am 22.01.15 ab 7.30h vom Straßenbaulastträger und der Verkehrsbehörde beobachtet.

Der erste Bericht von 32 erfolgte in der Sitzung am 27.01.2015.

Hiermit möchte ich Sie über das Ergebnis der angekündigten Prüfungen unterrichten:

Die Polizei überwacht in diesem Bereich verstärkt den ruhenden und den fließenden Verkehr.

Es besteht die technische Möglichkeit, in diesem Bereich mobil durch die Stadt zu messen. Der Standort in beiden Fahrtrichtungen vor dem neuen Schulstandort wurde bereits angeordnet. Dort wird zukünftig regelmäßig gemessen.

Das Grünpfeilschild wurde demontiert. Auf die geänderte Regelung wurde zusätzlich mit „Papppolizisten“ hingewiesen.

Am 05.02.2015 hat ein gemeinsamer Ortstermin mit GWH zur Schließung der Zugänge von der Straße Am Sportpark zum Otto- Ackermann- Platz stattgefunden.

Grundsätzlich ist es möglich, die von der Straße Am Sportpark aus gesehen rechts vorhandene Wegesperre (siehe Foto 1) zu schließen. Berücksichtigt wurden rechts und links der vorhandenen festen Sperre je zwei zusätzliche Streben, die verschraubt werden sollen. Hierdurch entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von rd. 545 EUR (465 EUR Arbeitslohn/ Materialkosten/ USt. der zu beauftragenden Firma, 80 EUR WBH- Kosten). Bei GWH sind jedoch dafür keine Mittel vorhanden, zumal vom Platz selbst keine Gefahr ausgeht.

Die offizielle Zufahrt (Foto2) wurde nicht in die Kostenbetrachtung einbezogen. Hier wären weit umfangreichere Maßnahmen erforderlich, da es sich um eine bewegliche Sperre handelt und links und rechts kein Zaun angrenzt.

Foto 1:



Foto 2:



Durch bauliche Maßnahmen würde das Verlassen des Parkplatzes auch für Basketball-Besucher eingeschränkt. Durch die vorhandenen Signalanlagen besteht ausreichender Schutz.

gez. Wiener